

Adelbert von Chamisso (1781-1838)

Der Frau Base kluger Rat.

Möchtest du den Jungen haben?
Den gesunden, frischen, üpp'gen,
Blondgelockten, schönen Knaben?
Ei, ein wahres Zuckerpüppchen!

5 Eine Lust, mit dem zu leben!
Mußt um ihn dir Mühe geben;
Ja, der ist ein schmucker Mann;
Kratze, kratze, kratze, Trulle,
Dir den hübschen Jungen an!

10

Oder den nach altem Brauche,
Mit Dreimaster, Puderzopfe,
Dünnen Beinen, dickem Bauche,
Kupfernas' und Wackelkopfe?

15 Stirbt er, giebt es viel zu erben;
Und was sollte der nicht sterben?
Ja, der ist ein reicher Mann!
Kratze, kratze, kratze Trulle,
Kratze dir den Alten an.

20

Oder den vom Militäre?
Silber auf dreifarb'gem Tuche –
Federhut – »auf meine Ehre!«
Lügt er auch, wie aus dem Buche.

25 *Vornehm* wirst du, *Eure Gnaden!*
Kommt das Bürgergrob zu Schaden,
Hältst du's mit dem Edelmann.
Kratze, kratze, kratze, Trulle,
Kratze dir den Leutnant an!

30

Oder wen du kannst, den Lahmen
Wie den Krummen, laß dich warnen:
Oft von allen, die da kamen,
Bleibt nicht Einer in den Garnen.

35 Einen Mann nur! heut' zu Tage
Geht die allgemeine Klage:
Jede kriegt nicht einen Mann.
Kratze, kratze, kratze, Trulle,
Dir den ersten Besten an!

(179 words)

Quelle: <https://www.projekt-gutenberg.org/chamisso/gedichte/chap049.html>